

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



mittwoch, 18. august 1971

blatt 2363

sieben amerikanische universitaetschoere in wien

2 wien, 18.8. (rk) zum dritten mal findet heuer in wien ein symposium fuer chordirigenten aus den usa statt. die themen der beiden vergangenen jahre waren barockmusik und romantik, heuer wird vom 12. bis 30. august die musik des 20. jahrhunderts behandelt. zum symposium sind auch sieben choere amerikanischer universitaeten mit etwa 230 mitgliedern nach wien gekommen. sie sangen gestern, diensttag, im arkadenhof des rathauses den "psalmus hungaricus" von zoltan kodaly. am 28. august werden sie gemeinsam mit dem radio-symphonieorchester bratislava und den wiener saengerknaben die 8. symphonie von gustav mahler im konzerthaus aufuehren, am 29. august, wieder gemeinsam mit dem slowakischen orchester und voraussichtlich mit dem chor der russisch-orthodoxen kirche in wien, bei einem hochamt im stephansdom um 10 uhr die messe von igor strawinski. singen.

dienstag abend, nach dem konzert im arkadenhof, waren die amerikanischen dirigenten und chorsaenger gaeste der stadt wien in den festraeumen des rathauses, wo sie vom leiter des kulturamtes, senatsrat dr. karl f o l t i n e k, begruesst wurden.

0938

31.400 hochschueler in wien

1 wien, 18.8. (rk) an den wienner hochschulen war im wintersemester 1970/71 die rekordzahl von 31.430 hoerern inskribiert. in ganz oesterreich gab es 57.869 studenten. diese zahlen sind der soeben vom oesterreichischen statistischen zentralamt gemeinsam mit dem bundesministerium fuer wissenschaft und forschung veroeffentlichten 'oesterreichischen hochschulstatistik - studienjahr 1970/71' entnommen.

die vielzitierte bildungsexplosion zeigt sich in den vergleichszahlen mit frueheren jahren. 1955/56 gab es in wien 12.157 studenten, 1960/61 bereits 24.431, 1969/70 waren es 29.958 und 1970/71 schliesslich 31.430. in den letzten 25 jahren hat sich also die zahl der studenten in wien auf das 2,6fache erhoehrt.

die hochschulstatistik enthaelt auch einen interessanten ueberblick ueber die entwicklung seit 1860, allerdings nur fuer ganz oesterreich, nicht auf wien spezialisiert. 1860/61 gab es 4.438 studenten in oesterreich, 1874/75 waren es schon 8.499. unter den 15.055 studenten im wintersemester 1904/05 scheinen erstmals 542 studentinnen auf. nur die kriegsjahre unterbrachen die kontinuierliche aufwaertsentwicklung bis heute.

die groesste zunahme waehrend der vergangenen jahre gab es in den studienrichtungen sozial- und wirtschaftswissenschaften (35 prozent), medizin (23 prozent), montanwissenschaften (19 prozent), tierheilkunde (18 prozent) und technik (14 prozent).

0909

stadtschulratspraesident dr. schnell in den usa

3 wien, 18.8. (rk) der amtsfuehrende praesident des stadtschulrates fuer wien, bundesrat dr. hermann s c h n e l l , befindet sich derzeit auf einladung des amerikanischen aussenministeriums in den usa. er besichtigt verschiedene schulen und hochschulen und informiert sich ueber die schulgesetzgebung in mehreren staaten der usa. dr. schnell besucht dabei die staedte new york, washington, buffalo, chicago, bloomington, denver, san francisco, phoenix und cortez.

0943

z-zweigstelle in der grossfeldsiedlung

6 wien, 18.8. (rk) morgen, donnerstag, wird in der grossfeldsiedlung eine neue zweigstelle der zentralsparkasse eroeffnet. in ihrem einzugsgebiet, zu dem ausser der grossfeldsiedlung auch teile der nordrandsiedlung und der norden der leopoldau gehoeren, wohnen derzeit rund 10.000 personen, bis zum jahre 1974 werden es jedoch mehr als 25.000 sein. aus diesem grund wurden schon jetzt fuer die kuenftigen ansprueche die erforderlichen raeume eingeplant, die vorlaeufig fuer ausstellung benuetzt werden. die ausstellungsreihe wird mit bildern und objekten des in der grossfeldsiedlung lebenden kuenstlers lorand suranyi begonnen. diese ausstellung ist vom 19. august bis 17. september (montag bis donnerstag 8 bis 13 und 14 bis 15.30 uhr, freitag 8 bis 13 und 14 bis 17.30 uhr) zugaenglich.

die zentralsparkasse bietet ihren kunden nun 70 zweigstellen in wien und umgebung, davon fuef in floridsdorf. die neue zweigstelle liegt im grossfoldzentrum, dem von der ekazent errichteten neuen einkaufszentrum, das mehr als vierzig geschaeftslokale umfasst.

1418

erste gespraechе ueber finanzausgleich

7 wien, 18.8. (rk) dem wunsche der praesidien von staedtebund und gemeindebund entsprechend, fand am 17. august eine erste fuehlungnahme zur frage eines neuen finanzausgleichs zwischen den generalsekretaren der beiden organisationen - stadtrat s c h w e d a fuer den staedtebund und hofrat dr. h a m m e r fuer den gemeindebund - statt. dabei wurde in einer reihe von fragen uebereinstimmung der auffassungen erzielt und vereinbart, darueber in den beschliessenden organen der beiden verbaende zu berichten. eine reihe weiterer fragen wurde vorerst ausgeklammert, da es sich dabei um grundsuetzliche probleme handelt. es wurde dazu einvernehmlich festgestellt, man werde den beiden verbaenden empfehlen, moeglichst bald verhandlungen auf politischer ebene aufzunehmen.

1426

wieder musikalische raritaeten in der wiener kammeroper

4 wien, 18.8. (rk) in der wintersaison 1971/72 bringt die wiener kammeroper wieder interessante raritaeten und ausgrabungen aus handschriftlichen partituren. folgende vier premieren sind vorgesehen:

vicente martin y soler: una cosa rara

zu mozarts zeiten die beruehmteste opera buffa.

g. rossini: die diebische elster (la gazza ladra)

wie berichtet von der vergangen auf diese saison verschoben.

gerhard wimberger: die schaubudengeschichte, wiener erst-auffuehrung.

ein alt-wiener singspiel.

1029

preisguenstige gemuese- und obstsorten

5 wien, 18.8. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: feldgurken 3 schilling, karotten 4 bis 5 schilling, paradeiser 3 bis 4 schilling je kilogramm, paprika 50 bis 70 groschen je stueck.

obst: aepfel (qualitaetsklasse 1) 8 bis 9 schilling, pfirsiche 10 schilling, weintrauben 8 bis 11 schilling je kilogramm.

1041

wohnungsbrand: frau in flammen

8 wien, 18.8. (rk) aus bisher ungeklaerter ursache brach mittwoch nachmittag in der wohnung der 66jaehrigen leopoldine fiedler in wien 16., wichtelgasse 43, ein brand aus. als nachbarn das feuer bemerkten und die wohnungstuer aufbrachen, stand die kueche bereits in hellen flammen. die frau lag als brennende fackel auf dem fussboden. die feuerwehr barg die schwerverletzte und leistete bis zum eintreffen der rettung erste hilfe. der brand war in kuerzester zeit geloescht.

1655